

Wer wird der neue Bürgermeister?

Podiumsdiskussion: Kandidaten Raoul Krippner, Tim Lorenz und Nils Siemen stellen sich in der Friedeburg den Fragen der Kreiszeitung

Von **Christoph Heilscher**

NORDENHAM. Nordenham wählt am 12. September den vierten hauptamtlichen Bürgermeister in der jüngeren Stadtgeschichte nach Dr. Georg Raffetseder, Hans Francksen und Carsten Seyfarth. Drei Kandidaten stehen zur Wahl. Die Kreiszeitung lädt für Freitag, 3. September, um 19.30 Uhr in die Friedeburg ein zu einer Podiumsdiskussion mit Tim Lorenz, Nils Siemen und Raoul Krippner. Moderiert wird die Veranstaltung von den KZW-Redakteuren Ellen Reim und Christoph Heilscher. Dabei können auch die Bürgerinnen und Bürger ihre Fragen stellen.

Die Veranstaltung ist ohne Auflagen möglich, weil die 7-Tage-Inzidenz in der Wesermarsch unter 50 liegt und auch bei den anderen Parametern (Hospitalisierung/Intensivbetten) die kritischen Größen nicht erreicht werden. Die Kreiszeitung bittet die Teilnehmer allerdings, mit Maske zu kommen und zum Platz zu gehen und die Maske zu tragen, wenn man sich im Saal bewegt. Zudem gilt es, den üblichen Corona-Abstand zu halten.

Nordenham steht vor einer Reihe großer Herausforderungen.

Dazu gehört in erster Linie der Umgang mit der Greensill-Affäre und den verloren gegangenen 13,5 Millionen Euro. Aber auch beim Thema-Rathausneubau besteht Handlungsbedarf. Seit Jah-



Diese drei wollen **Bürgermeister** werden (von links): Nils Siemen, Tim Lorenz und Raoul Krippner. Am Freitag, 3. September, stellen sie sich in der Friedeburg den Fragen der KZW-Redaktion und des Publikums.

Fotos: pr/KZW

ren ist der marode Turm eingestürzt. Das Gerüst kostet jährlich rund 17 000 Euro Miete. Es ist längst beschlossen, den Turm abzureißen und neu zu bauen. Aber es passiert nicht. Was sagen die Bürgermeisterkandidaten dazu? Wie sehen ihre Konzepte aus?

Der Marktplatz ist eine weitere Baustelle. Er ist irreparabel geschädigt. Asphalt oder neue Pflasterung. Ein Thema, das die Bürger bewegt. Auch darüber wird zu reden sein. Wie wird der neue Marktplatz gestaltet? Was sagen die Bürgermeisterkandidaten?

▷ **Raoul Krippner** (59) hat den Bahnhof in den vergangenen Wochen zum Thema gemacht. Er

möchte eine Genossenschaft gründen, die zumindest Teile des Bahnhofs nutzt. Vorbild sind Projekte wie der Bürgerbahnhof Cuxhaven. Was sagen die anderen Kandidaten dazu? Wie stehen die Chancen für eine Umsetzung? Raoul Krippner ist gebürtiger Nordenhamer und in der Stadt als Rechtsanwalt tätig. Er geht als Kandidat der CDU in das Rennen ums Bürgermeisteramt.

▷ **Nils Siemen** (42) hat das Thema KreAKTIVZentrum in der nördlichen Fußgängerzone in den Mittelpunkt seines Wahlkampfes gestellt. Dort soll ein Ort der Kommunikation entstehen mit Stadtbücherei, Bürgerfunk, Kul-

turbistro und anderem mehr. Sein Ziel ist es, auf diesem Wege die Fußgängerzone zu beleben. Braucht Nordenham solch einen Ort oder ist die Stadt mit den vorhandenen Kultureinrichtungen schon gut versorgt? Auch das wird zu diskutieren sein. Auch Nils Siemen lebt inzwischen in Nordenham. Er leitet seit dem 1. Januar 2019 die Wirtschaftsförderung Wesermarsch und ist der Kandidat der SPD.

▷ **Tim Lorenz** (52) setzt sich ein für eine moderne bürgernahe Verwaltung, attraktive Aufenthaltsorte für Jugendliche, bessere Radwege in Nordenham und eine Belebung der Fußgängerzone. Er

kandidiert parteiunabhängig. Tim Lorenz stammt aus Elsfleth. Der Architekt ist seit 20 Jahren als Stadtplaner bei der Nordenhamer Stadtverwaltung tätig und hat federführend die Dorferneuerung in Blexen gestaltet, war beteiligt am Sanierungsprogramm City-Süd und hat das Förderprogramm zur Sanierung von Gründerzeitfassaden in der Nordenhamer Innenstadt betreut. (san)

Auf einen Blick

- › **Was:** Podiumsdiskussion zur Bürgermeisterwahl
- › **Wann:** Freitag, 3. September, 19.30 Uhr
- › **Wo:** Friedeburg